



GOVERNORBRIEF

01. November 2020

Liebe rotarische Freundinnen und Freunde,

der Monat November ist insbesondere der Foundation gewidmet, die vielfältige Möglichkeiten eröffnet.

Während meiner Clubbesuche habe ich das ausführlich beleuchtet.

Jeder Club ist eigenständig, kann selbst bestimmen wohin er Geld spendet bzw. Geld für lokale oder internationale Projekte einsetzt.

Unser Engagement im Distrikt richtet sich im Wesentlichen auf lokale Projekte. Das ist gut und stärkt unsere Akzeptanz in der Gemeinde. Viele Clubs engagieren sich ebenso weltweit in internationalen Projekten, in dem sie sich finanziell an einzelnen Projekten beteiligen oder selbst Distrikt Grants oder Global Grants beantragen und federführend betreuen. Als Mitglieder von Rotary International ist das sehr willkommen.

Die Akzeptanz Distrikt oder Global Grants zu beantragen ist während der letzten Jahre größer geworden. Es werden mehr Projekte denn je beantragt und der Kampf gegen das Corona-Virus bzw. Covid-19 hat diese Entwicklung noch beschleunigt.

Im letzten rotarischen Jahr haben unsere 78 Clubs im Distrikt ein beachtenswertes hohes Spendenaufkommen für die Foundation von mehr als 400.000,- € und für Polio von mehr als 200.000,- € zusammengetragen.

Wir dürfen uns nicht auf dem Erreichten ausruhen. Wenn wir zukünftig für unsere Projekte Distrikt und Global Grants realisieren möchten, müssen wir die Spendenbereitschaft aufrechterhalten.

Gerade in der durch das Corona-Virus geprägten Zeit kommt unserer weltweiten Hilfe im Kampf gegen Polio, Covid-19 und für unsere humanitäre Hilfe eine ganz besondere Rolle zu.

Ob wir einen Euro mehr oder weniger täglich besitzen, den Gegenwert für eine Kugel Eis, ein Schlückchen Wein oder Bier, merken wir nicht wirklich.

Die gegenwärtige Krise führt dazu, dass wir an vielen Stellen viel weniger Geld ausgeben können, weil wir keine Gelegenheit dazu haben. Sicherlich ist das verbunden mit all den wirtschaftlichen Schwierigkeiten einzelner Branchen.

Wir als Rotarier dürfen aber nicht mit unserem sozialen Engagement nachlassen, ob nun durch die Hingabe direkter finanzieller Mittel oder durch unseren persönlichen Einsatz.

Deshalb meine Bitte an jede Freundin und Freund, jede Präsidentin und Präsidenten sich für die Foundation und damit für die Zahlung von mindestens 100 \$, besser noch in € oder auch ein bisschen mehr, einzusetzen. Zum Spendenaufkommen des rotarischen Vorjahres ist noch sehr viel Raum nach oben offen.

Aus Solidarität sind wir das schuldig.

Darüber hinaus gibt es interessante Möglichkeiten ganz gezielt Sonderspenden zu leisten und Mitglied in der Paul Harris Society, als Major Donor oder in der Arch Klumph Society zu werden.

Wendet Euch bei Interesse bitte an Martina Klein, RC Münster 1648, mobile 0175 1278380, E-Mail martina.klein@alexianer.de, die sich um das Fundraising im Distrikt kümmert.

„Wege entstehen dadurch, dass man sie geht“
Franz Kafka

Ich wünsche uns, dass wir gesundheitlich unbeschadet durch diesen Monat kommen und die besonderen Herausforderungen als Möglichkeiten annehmen.

Mit herzlichen rotarischen Grüßen

Euer Freund und Governor



Willi Witt

Nachfolgend nochmals der Link und Bar Code zu den Präsentationen und Videos der Auftaktveranstaltung am 26. und 27. Juni 2020 sowie dem Agroforestry-Projekt

<http://www.rotary1870.de/Auftaktveranstaltung-DG-Willi-Witt.7272.0.html>



Auftakt-Veranstaltung und Agroforestry

Termin-Vorschau:

Do.	12.	November 2020	„Lernen aus der Ferne“ digitales „MINT-Forum 2020“ – Online
Sa.	14.	November 2020	Foundation-Online-Seminar
Sa.	21.	November 2020	Halbjahres-Konferenz/Strategie-Meeting, Zoom-Online
Mi.	9.	Dezember 2020	Prof. Dr. Hans Iko Huppertz, Eradikation der Polioerkrankung; Zoom-Online
Sa.	13.	März 2021	PETS/SETS
Sa.	17.	April 2021	Akademietag
Fr.	4.	Juni 2021	Themenausstellung zur Distriktkonferenz
Sa.	5.	Juni 2021	Distriktkonferenz
Sa.	12.–16.	Juni 2021	World-Convention, Taipeh, Taiwan